



Statistischer Bericht

F II - m 12 / 17

Baugenehmigungen in Thüringen Dezember 2017

Bestell-Nr. 06 207

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642/9647

Telefax 0361 57331-9699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit,
Energie, Handwerk, Indizes, Umwelt

Telefon: 0361 57334 3210

Herausgegeben im März 2018

Heft-Nr.: 48/18

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

3

Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau

7

Grafiken

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2016 und 2017
- Anzahl - 8
2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2016 und 2017
- Veranschlagte Kosten - 8
3. Genehmigte Wohnungen 2016 und 2017 9
4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2016 und 2017 nach
Gebäudetypen 9
5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau)
nach verwendeter primärer Energie zur Heizung
Januar bis Dezember 2017 20
6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau)
nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung
Januar bis Dezember 2017 20

Tabellen

1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten
Hochbau insgesamt
1995 bis Dezember 2017 10
2. Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis Dezember 2017 12
3. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis Dezember 2017 13
4. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen
Hochbau insgesamt
Dezember 2017 14

5. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Oktober bis Dezember 2017	16
6. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis Dezember 2017	18
7. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	21
8. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	21
9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
11. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie	23

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

Erhebungsmerkmale

1. Bauherren nach Bauherrengruppen
2. Lage des Baugrundstücks
3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschosshöhe, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

Erhebungseinheit

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachten baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik.

Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind.

Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Methodische Hinweise

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung.

Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

Definitionen

Gebäude

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbstständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m² haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

Wohnfläche

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen.

Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

Sonstige Nichtwohngebäude

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.

Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Januar bis Dezember 2017

In den Monaten Januar bis Dezember 2017 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 5 090 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet. Das waren 4,7 Prozent bzw. 250 Baugenehmigungen bzw. Bauanzeigen weniger als im Vergleichszeitraum 2016.

Für alle Vorhaben wurde ein Kostenvolumen von fast 1 546 Millionen EUR veranschlagt, 4,4 Prozent bzw. 65,7 Millionen EUR mehr als von Januar bis Dezember des Vorjahres.

55,9 Prozent der veranschlagten Kosten wurden für den Wohn- und 44,1 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

In den zwölf Monaten 2017 wurde der Bau von insgesamt 5 401 Wohnungen genehmigt. Damit wurden von den Bauherren gegenüber dem Vorjahreszeitraum 2 210 Wohnungen weniger geplant.

Von diesen	5 401	Wohnungen sind
	3 749	in neuen Wohngebäuden,
	106	in neuen Nichtwohngebäuden,
	1 546	durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

vorgesehen.

Bis Dezember 2017 wurden 1 546 Wohnungen, die durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden entstehen sollen, genehmigt.

Im **Wohnungsneubau** wurden 3 749 Wohnungen genehmigt, 1 135 Wohnungen weniger als im Vergleichszeitraum 2016.

Mit 1 876 Genehmigungen für Wohnungen in neuen Einfamilienhäusern wurden gegenüber dem Vorjahr 55 Genehmigungen weniger erteilt. Im Geschossbau d.h. in Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen, einschl. Wohnheime wurden 1 667 Wohnungen genehmigt, ein Minus von 1 110 Wohnungen.

Die restlichen 206 Wohnungen werden in neuen Zweifamilienhäusern entstehen. Damit wurde das Ergebnis des Vergleichszeitraum 2016 um 30 Wohnungen überschritten.

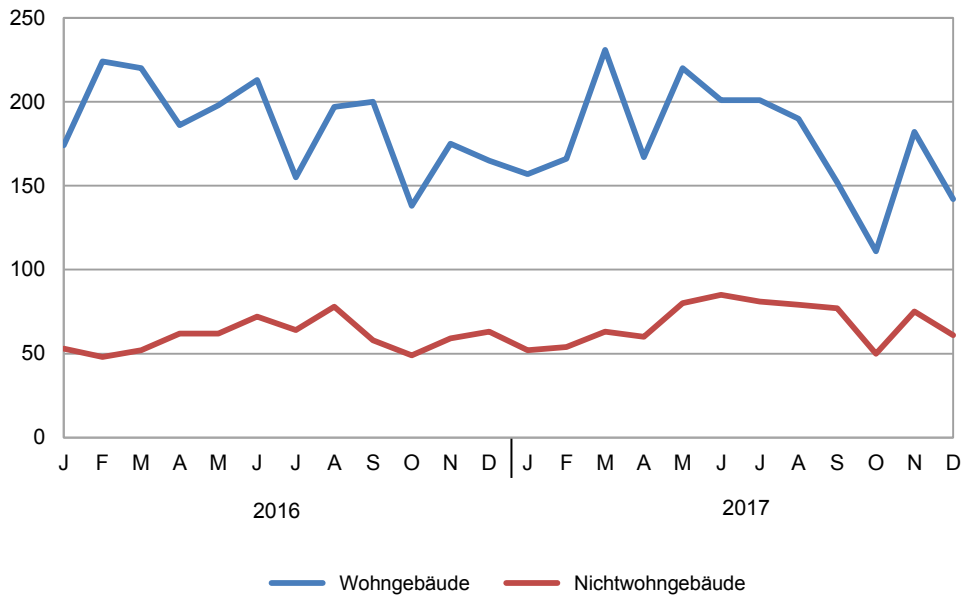
Zum Zeitpunkt der Genehmigung neuer Wohngebäude sind insgesamt 618 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden.

Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche liegen in neuen Einfamilienhäusern bei 1 512 EUR, in neuen Zweifamilienhäusern bei 1 375 EUR und in Mehrfamilienhäusern bei 1 399 EUR.

Die Bauaufsichtsbehörden gaben bis November 2017 im **Nichtwohnbau** 1 354 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 766 980 Quadratmeter zum Bau frei. Damit lag die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 7,9 Prozent über dem Niveau des Vorjahres. 817 Nichtwohngebäude mit einer Nutzfläche von 671 940 Quadratmeter werden durch Neubau entstehen. Das sind 97 Vorhaben bzw. 13,5 Prozent mehr als im Vorjahr.

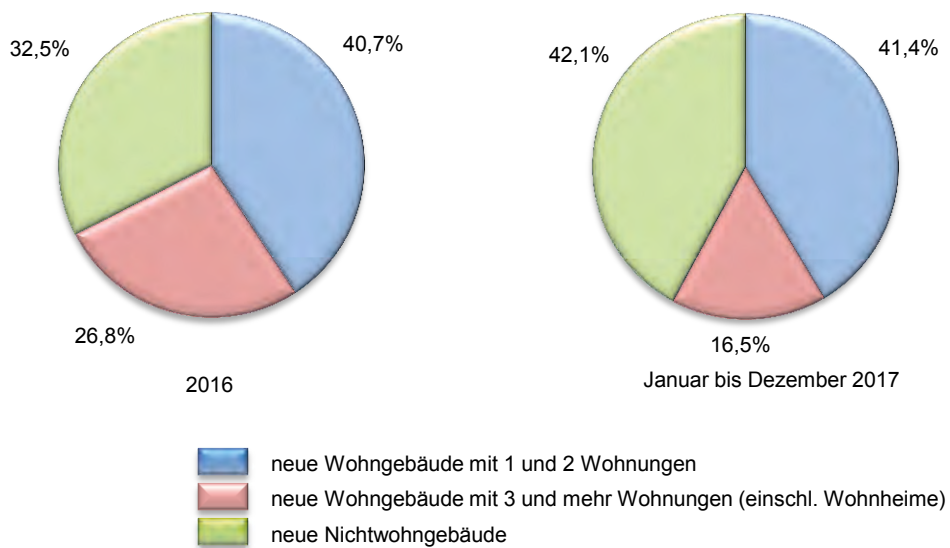
Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betragen fast 681 Millionen EUR. Knapp 451 Millionen EUR wurden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt, gegenüber dem Vorjahr entspricht das einem Plus von fast 104 Millionen EUR.

**1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude
2016 und 2017**
- Anzahl -

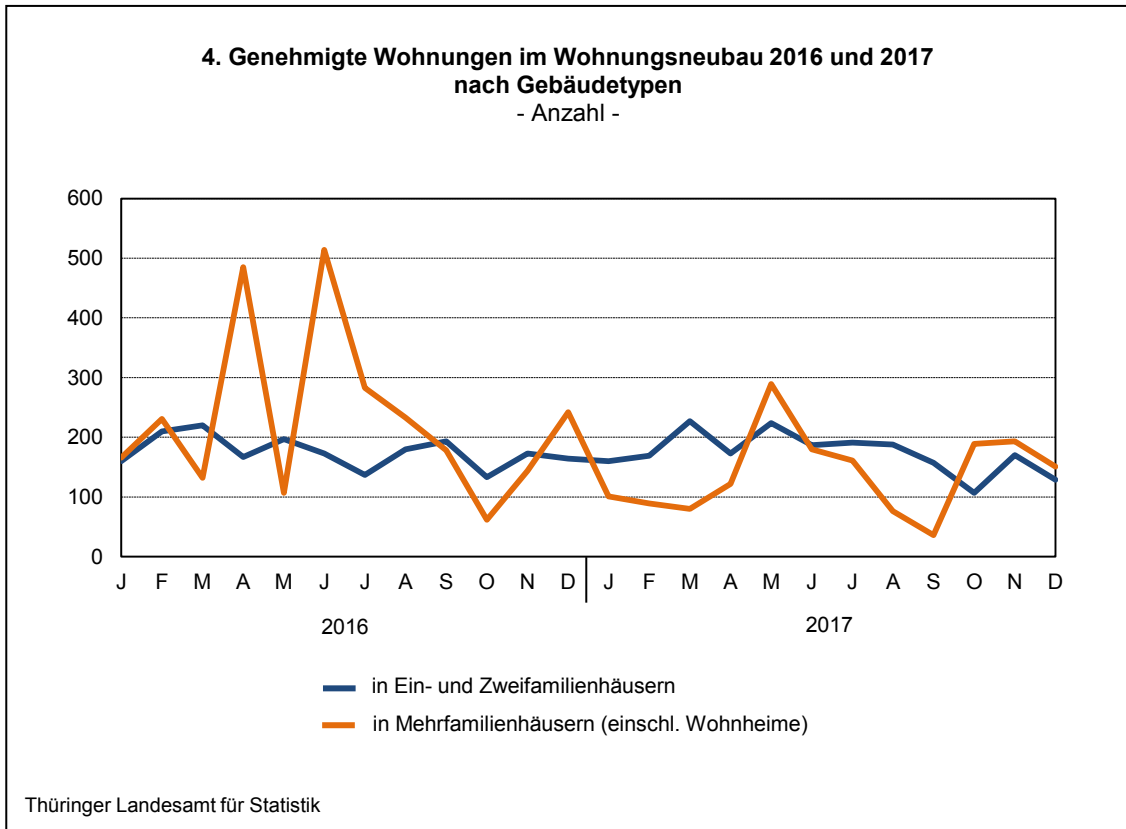
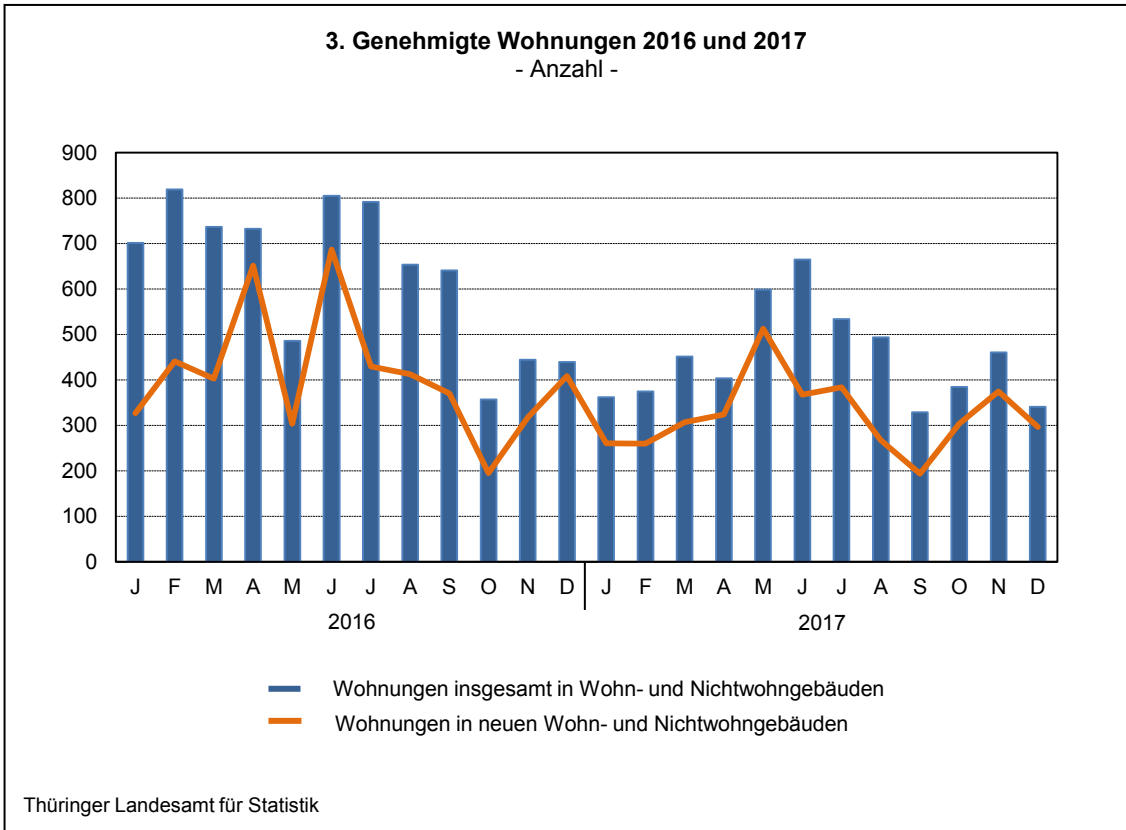


Thüringer Landesamt für Statistik

2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2016 und 2017
- Veranschlagte Kosten -



Thüringer Landesamt für Statistik



1. Baugenehmigungen *) für Wohn- und Nichtwohngebäude
Hochbau insgesamt
1995 bis Dezember 2017

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
				Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR		
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
2016	5 340	7 611	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513	720	3 297	4 774	346 530
2017	5 090	5 401	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443	817	5 788	6 719	450 075

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4
2005	- 13,7	- 20,9	- 22,3	- 16,7	- 17,7	- 16,8	- 15,6	- 17,9	- 11,2	- 20,6	- 21,7	- 27,7
2006	- 1,7	2,1	3,1	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6
2007	- 17,8	- 11,1	- 14,6	- 31,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3
2008	- 3,4	- 19,4	12,8	- 8,8	- 5,5	- 8,3	- 7,9	- 2,1	9,1	36,0	28,0	38,2
2009	0,8	19,9	- 10,9	7,9	7,7	10,1	10,7	10,3	- 13,0	- 36,9	- 30,2	- 30,5
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,2	- 1,5	- 8,6	- 2,1	1,0	4,1	31,3	14,2	21,9
2011	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8
2015	10,7	24,2	4,7	13,5	13,2	14,4	12,8	13,2	7,7	- 16,7	- 15,0	- 10,8
2016	2,2	45,6	17,5	4,6	21,0	32,3	20,1	25,7	- 6,6	5,8	13,1	11,2
2017	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,7	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,6	40,8	29,9

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen ^{*)} für Wohn- und Nichtwohngebäude
Hochbau insgesamt
1995 bis Dezember 2017

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
				Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	1 000 EUR		
2016	5 340	7 611	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513	720	3 297	4 774	346 530
1. Vj.	1 329	2 258	335 808	618	661	1 119	1 254	173 956	153	612	891	68 160
2. Vj.	1 456	2 024	377 191	597	773	1 643	1 431	200 483	196	656	1 021	68 276
3. Vj.	1 402	2 087	434 088	552	699	1 204	1 304	196 801	200	871	1 134	105 329
4. Vj.	1 153	1 242	332 780	478	537	918	1 012	148 273	153	810	1 009	65 895
Januar	415	702	97 838	174	188	326	352	46 802	53	200	268	23 738
Februar	449	819	107 621	224	246	441	452	69 515	48	129	209	12 006
März	465	737	130 349	220	227	352	450	57 639	52	283	414	32 416
April	437	733	113 126	186	263	652	479	66 354	62	218	315	20 629
Mai	468	486	109 021	198	185	304	350	48 751	62	242	350	24 239
Juni	551	805	155 044	213	325	687	602	85 378	72	197	356	23 408
Juli	442	792	144 640	155	224	420	413	60 776	64	239	330	28 682
August	481	654	156 169	197	243	413	469	72 192	78	302	423	51 485
September	479	641	133 279	200	232	371	421	63 833	58	329	382	25 162
Oktober	333	357	71 101	138	133	195	260	34 225	49	138	185	11 983
November	414	445	98 279	175	205	317	375	55 500	59	237	344	18 622
Dezember	406	440	163 400	165	199	406	377	58 548	63	784	1 199	74 160
2017	5 090	5 401	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443	817	5 788	6 719	450 075
1. Vj.	1 210	1 189	356 066	554	526	826	1 012	151 061	169	1 844	1 906	101 996
2. Vj.	1 402	1 668	401 365	588	615	1 175	1 194	175 511	225	1 499	1 627	119 056
3. Vj.	1 420	1 357	420 270	543	503	809	988	143 180	237	1 074	1 559	114 836
4. Vj.	1 058	1 187	367 894	435	528	939	1 001	148 691	186	1 371	1 627	114 187
Januar	381	362	106 604	157	134	261	260	39 047	52	254	298	19 088
Februar	358	375	103 082	166	176	258	338	52 039	54	261	478	26 536
März	471	452	146 380	231	216	307	414	59 975	63	1 329	1 130	56 372
April	378	404	100 224	167	169	295	332	48 675	60	133	203	20 572
Mai	523	599	150 109	220	230	513	452	63 751	80	678	714	48 701
Juni	501	665	151 032	201	217	367	411	63 085	85	688	710	49 783
Juli	525	534	138 220	201	204	352	399	56 036	81	463	716	44 090
August	477	494	120 818	190	166	264	334	49 128	79	302	399	27 498
September	418	329	161 232	152	133	193	255	38 016	77	309	444	43 248
Oktober	288	385	96 014	111	149	296	275	39 680	50	301	380	38 131
November	420	461	135 642	182	216	363	421	63 551	75	816	798	36 536
Dezember	350	341	136 238	142	163	280	305	45 460	61	254	449	39 520

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

2017	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,7	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,6	40,8	29,9
Jan.-Dez.	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,6	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,5	40,8	29,9
Januar	- 8,2	- 48,4	9,0	- 9,8	- 28,7	- 19,9	- 26,0	- 16,6	- 1,9	27,0	11,2	- 19,6
Februar	- 20,3	- 54,2	- 4,2	- 25,9	- 28,5	- 41,5	- 25,3	- 25,1	12,5	102,3	129,3	121,0
März	1,3	- 38,7	12,3	5,0	- 4,8	- 12,8	- 8,1	4,1	21,2	369,6	172,9	73,9
April	- 13,5	- 44,9	- 11,4	- 10,2	- 35,7	- 54,8	- 30,9	- 26,6	- 3,2	- 39,0	- 35,6	- 0,3
Mai	11,8	23,3	37,7	11,1	24,3	68,8	29,2	30,8	29,0	180,2	104,0	100,9
Juni	- 9,1	- 17,4	- 2,6	- 5,6	- 33,2	- 46,6	- 31,7	- 26,1	18,1	249,2	99,6	112,7
Juli	18,8	- 32,6	- 4,4	29,7	- 8,9	- 16,2	- 3,4	- 7,8	26,6	93,7	117,1	53,7
August	- 0,8	- 24,5	- 22,6	- 3,6	- 31,7	- 36,1	- 28,8	- 31,9	1,3	0,0	- 5,7	- 46,6
September	- 12,7	- 48,7	21,0	- 24,0	- 42,7	- 48,0	- 39,5	- 40,4	32,8	- 6,1	16,5	71,9
Oktober	- 13,5	7,8	35,0	- 19,6	12,0	51,8	5,8	15,9	2,0	118,1	105,5	218,2
November	1,4	3,6	38,0	4,0	5,4	14,5	12,3	14,5	27,1	244,3	131,7	96,2
Dezember	- 13,8	- 22,5	- 16,6	- 13,9	- 18,1	- 31,0	- 19,1	- 22,4	- 3,2	- 67,6	- 62,6	- 46,7

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

2. Baugenehmigungen *) für Wohngebäude Januar bis Dezember 2017

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Bau- maß- nahmen	Woh- nungen	Wohn- räume	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke
							ins- gesamt	Wohn- fläche	
	Anzahl			1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
Januar bis Dezember 2017									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	1 876	1 434	1 876	2 721	411 505
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	103	111	206	225	30 935
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	134	568	1 437	1 122	156 868
Wohnheime	17	535	791	26 302	7	59	230	128	19 135
Wohngebäude insgesamt	3 736	5 126	22 002	864 742	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443
darunter mit Eigentumswohnungen	103	545	1 921	83 147	49	233	480	454	69 317
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	18	275	653	25 982	5	36	141	70	9 824
Unternehmen	272	1 532	4 648	214 242	124	460	1 157	935	130 592
davon									
Wohnungsunternehmen	190	1 023	3 340	169 724	82	345	858	702	100 226
Immobilienfonds	7	72	109	6 264	3	15	61	39	4 892
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	75	437	1 199	38 254	39	100	238	195	25 474
private Haushalte	3 401	3 163	16 253	602 148	1 959	1 620	2 324	3 077	460 495
Organisationen ohne Erwerbszweck	45	156	448	22 370	32	56	127	112	17 532
Januar bis Dezember 2016									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	1 931	1 498	1 931	2 821	407 072
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	88	104	176	196	27 199
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	207	947	2 135	1 757	253 559
Wohnheime	69	1 910	2 265	54 406	19	122	642	226	31 683
Wohngebäude insgesamt	4 085	7 359	26 379	975 259	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513
darunter mit Eigentumswohnungen	100	657	2 216	80 691	49	286	519	520	68 281
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	63	1 150	1 397	31 536	17	51	342	91	14 071
Unternehmen	375	2 133	5 640	274 592	199	772	1 785	1 416	205 039
davon									
Wohnungsunternehmen	277	1 550	4 015	224 499	153	648	1 533	1 188	173 580
Immobilienfonds	2	-	5	47	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	96	583	1 620	50 046	46	124	252	228	31 459
private Haushalte	3 617	3 569	18 291	628 489	2 019	1 761	2 528	3 346	475 338
Organisationen ohne Erwerbszweck	30	507	1 051	40 642	10	86	229	147	25 065
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	.	.	.	.	- 55	- 64	- 55	- 100	4 433
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	.	.	.	.	15	7	30	29	3 736
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	.	.	.	.	- 73	- 379	- 698	- 635	- 96 691
Wohnheime	- 52	- 1 375	- 1 474	- 28 104	- 12	- 63	- 412	- 98	- 12 548
Wohngebäude insgesamt	- 349	- 2 233	- 4 377	- 110 517	- 125	- 498	- 1 135	- 804	- 101 070
darunter mit Eigentumswohnungen	3	- 112	- 295	2 456	-	- 53	- 39	- 65	1 036
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	- 45	- 875	- 744	- 5 554	- 12	- 15	- 201	- 21	- 4 247
Unternehmen	- 103	- 601	- 992	- 60 350	- 75	- 312	- 628	- 481	- 74 447
davon									
Wohnungsunternehmen	- 87	- 527	- 675	- 54 775	- 71	- 303	- 675	- 486	- 73 354
Immobilienfonds	5	72	104	6 217	3	15	61	39	4 892
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	- 21	- 146	- 421	- 11 792	- 7	- 24	- 14	- 33	- 5 985
private Haushalte	- 216	- 406	- 2 038	- 26 341	- 60	- 141	- 204	- 268	- 14 843
Organisationen ohne Erwerbszweck	15	- 351	- 603	- 18 272	22	- 30	- 102	- 35	- 7 533

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

3. Baugenehmigungen *) für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2017

Gebäudeart ----- Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Ge- bäude/ Bau- maß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 Euro
Januar bis Dezember 2017									
Anstaltsgebäude	37	301	124	59 123	18	143	311	42	40 805
Büro- und Verwaltungsgebäude	107	307	62	68 324	43	139	255	14	41 045
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	85	357	5	13 344	53	219	324	-	10 658
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	856	6 065	98	434 481	560	4 906	5 306	36	290 294
Fabrik- und Werkstattgebäude	224	1 329	11	170 796	123	760	958	3	74 659
Handels- und Lagergebäude	303	3 768	93	198 044	191	3 705	3 432	32	161 466
Hotels und Gaststätten	40	110	- 4	23 587	12	42	93	1	16 561
Sonstige Nichtwohngebäude	269	639	- 14	105 581	143	381	524	14	67 273
Nichtwohngebäude insgesamt	1 354	7 670	275	680 853	817	5 788	6 719	106	450 075
Öffentliche Bauherren	135	367	- 4	79 721	63	231	270	1	44 848
Unternehmen	661	6 531	133	511 697	400	5 206	5 747	39	353 081
davon:									
Wohnungsunternehmen	20	112	99	35 410	7	75	151	6	21 133
Immobilienfonds	2	3	-	2 636	-	-	-	-	-
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	62	379	2	15 313	44	238	336	1	13 224
Produzierendes Gewerbe	233	2 683	- 5	218 395	152	2 283	2 273	2	124 858
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	344	3 353	37	239 943	197	2 610	2 988	30	193 866
Private Haushalte	509	557	92	54 365	331	261	519	19	33 593
Organisationen o. Erwerbszweck	49	214	54	35 070	23	89	184	47	18 553
Januar bis Dezember 2016									
Anstaltsgebäude	16	60	34	14 945	7	27	48	28	10 201
Büro- und Verwaltungsgebäude	94	274	77	49 724	35	109	195	-	26 816
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	89	536	4	17 432	64	341	495	-	15 365
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	809	4 373	88	307 162	501	2 590	3 668	38	231 950
Fabrik- und Werkstattgebäude	226	1 892	25	132 886	108	1 133	1 547	4	97 857
Handels- und Lagergebäude	257	1 995	64	130 873	144	1 235	1 680	32	97 739
Hotels und Gaststätten	26	95	3	12 699	6	32	72	1	7 977
Sonstige Nichtwohngebäude	247	445	49	115 345	113	229	368	-	62 198
Nichtwohngebäude insgesamt	1 255	5 688	252	504 608	720	3 297	4 774	66	346 530
Öffentliche Bauherren	130	237	23	73 721	49	108	174	-	31 736
Unternehmen	607	4 928	42	350 820	359	2 942	4 103	26	263 797
davon:									
Wohnungsunternehmen	24	518	4	38 537	16	226	509	-	30 859
Immobilienfonds	9	63	21	7 844	4	45	55	21	6 204
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	70	555	1	18 268	61	352	506	-	16 645
Produzierendes Gewerbe	246	2 329	7	156 766	143	1 483	1 902	3	117 789
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	258	1 463	9	129 405	135	837	1 131	2	92 300
Private Haushalte	468	370	143	40 434	293	161	358	12	20 355
Organisationen o. Erwerbszweck	50	152	44	39 633	19	85	139	28	30 642
Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum									
Nichtwohngebäude insgesamt	99	1 982	23	176 245	97	2 491	1 946	40	103 545
davon									
Öffentliche Bauherren	5	130	- 27	6 000	14	123	96	1	13 112
Unternehmen	54	1 603	91	160 877	41	2 264	1 644	13	89 284
davon:									
Wohnungsunternehmen	- 4	- 406	95	- 3 127	- 9	- 151	- 358	6	- 9 726
Immobilienfonds	- 7	- 60	- 21	- 5 208	- 4	- 45	- 55	- 21	- 6 204
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	- 8	- 176	1	- 2 955	- 17	- 114	- 170	1	- 3 421
Produzierendes Gewerbe	- 13	354	- 12	61 629	9	800	371	- 1	7 069
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	86	1 891	28	110 538	62	1 773	1 856	28	101 566
Private Haushalte	41	187	- 51	13 931	38	100	162	7	13 238
Organisationen o. Erwerbszweck	- 1	62	10	- 4 563	4	4	45	19	- 12 089

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**4. Baugenehmigungen ¹⁾ für Wohn-
Hochbau
Dezember**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
				Anzahl	100 m ²				Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 m^{3}	Anzahl	100 m^{2}
1	Stadt Erfurt	16	31	18	19	6 837	5	4	5	9
2	Stadt Gera	12	41	38	36	9 303	4	20	39	33
3	Stadt Jena	21	3	18	21	4 040	8	9	17	18
4	Stadt Suhl	2	2	-	-	65	-	-	-	-
5	Stadt Weimar	13	72	18	20	12 490	4	9	15	17
6	Stadt Eisenach	1	-	1	1	79	-	-	-	-
7	Eichsfeld	19	1	17	22	3 524	9	7	11	15
8	Nordhausen	15	15	11	16	4 144	3	6	9	12
9	Wartburgkreis	24	43	6	10	7 041	5	3	5	6
10	Unstrut-Hainich-Kreis	44	113	42	50	10 492	20	15	26	33
11	Kyffhäuserkreis	15	6	6	9	1 612	4	3	4	5
12	Schmalkalden-Meiningen	28	9	17	25	5 106	13	9	13	17
13	Gotha	15	10	11	13	1 724	5	7	11	12
14	Sömmerda	22	14	15	18	4 064	10	9	12	13
15	Hildburghausen	6	2	6	8	1 322	6	4	6	8
16	Ilm-Kreis	20	17	68	59	8 877	12	31	68	56
17	Weimarer Land	14	2	15	22	3 252	11	10	14	19
18	Sonneberg	4	21	10	20	3 800	2	2	3	4
19	Saalfeld-Rudolstadt	7	5	1	4	750	3	3	4	5
20	Saale-Holzland-Kreis	25	239	15	19	35 430	12	8	12	16
21	Saale-Orla-Kreis	10	21	2	3	2 184	2	1	2	3
22	Greiz	13	4	5	9	3 030	3	3	3	4
23	Altenburger Land	4	64	1	2	7 072	1	1	1	1
24	Thüringen	350	735	341	403	136 238	142	163	280	305
	davon									
25	kreisfreie Städte	65	148	93	97	32 814	21	42	76	76
26	Landkreise	285	587	248	307	103 424	121	122	204	229
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Dezember 2016	406	1 312	440	446	163 400	165	199	406	377

¹⁾ von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
2017**

neuer Wohngebäude				Errichtung neuer Nichtwohngebäude						Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			veranschlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veranschlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen							
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
671	5	4	5	671	4	21	35	8	4 961	1
4 920	3	2	3	448	2	19	31	-	3 864	2
2 800	6	5	6	1 683	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	2	1	2	-	65	4
2 444	1	1	1	253	2	29	69	2	9 820	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
2 256	9	7	11	2 256	-	-	-	-	-	7
2 084	2	1	2	504	4	5	9	-	724	8
907	5	3	5	907	8	20	32	-	3 697	9
4 720	19	13	19	3 870	6	77	108	-	2 826	10
846	4	3	4	846	5	4	9	-	283	11
2 692	13	9	13	2 692	4	5	12	-	209	12
1 315	4	3	4	970	3	1	2	-	66	13
2 734	9	8	9	2 065	4	4	9	-	549	14
1 322	6	4	6	1 322	-	-	-	-	-	15
8 094	5	3	5	794	3	2	4	-	280	16
2 772	10	8	11	2 371	-	-	-	-	-	17
600	2	2	3	600	2	10	21	7	3 200	18
680	3	3	4	680	1	1	2	-	25	19
2 279	12	8	12	2 279	4	18	22	-	566	20
398	2	1	2	398	2	10	16	-	859	21
762	3	3	3	762	4	3	4	-	726	22
164	1	1	1	164	1	24	64	-	6 800	23
45 460	124	91	129	26 535	61	254	449	17	39 520	24
10 835	15	12	15	3 055	10	70	136	10	18 710	25
34 625	109	80	114	23 480	51	184	313	7	20 810	26
58 548	156	116	164	33 239	63	784	1 199	3	74 160	27

**5. Baugenehmigungen^{*)} für Wohn-
Hochbau
Oktober bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche				insgesamt	Wohnfläche
Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²		
1	Stadt Erfurt	76	377	88	96	36 737	37	42	69	82
2	Stadt Gera	28	35	146	143	23 953	9	61	140	130
3	Stadt Jena	30	46	27	36	13 866	11	12	20	24
4	Stadt Suhl	13	12	3	6	2 438	-	-	-	-
5	Stadt Weimar	24	146	77	84	26 978	8	44	74	80
6	Stadt Eisenach	11	- 14	41	28	4 727	5	6	8	9
7	Eichsfeld	64	59	47	65	13 235	28	25	35	48
8	Nordhausen	63	29	58	79	15 815	30	33	48	60
9	Wartburgkreis	90	79	116	100	21 368	31	39	108	83
10	Unstrut-Hainich-Kreis	76	159	74	85	17 621	31	24	37	50
11	Kyffhäuserkreis	43	24	21	30	6 025	14	11	14	20
12	Schmalkalden-Meiningen	65	87	62	67	24 950	24	20	29	36
13	Gotha	74	82	97	70	16 243	33	31	58	59
14	Sömmerda	45	259	51	42	17 285	22	21	33	31
15	Hildburghausen	24	45	21	32	7 190	20	17	20	30
16	Ilm-Kreis	52	27	88	84	13 822	24	40	81	73
17	Weimarer Land	39	24	36	44	8 618	19	16	22	30
18	Sonneberg	29	123	51	48	15 414	12	17	42	28
19	Saalfeld-Rudolstadt	53	40	- 1	47	16 125	20	24	33	42
20	Saale-Holzland-Kreis	58	270	41	52	42 946	26	23	36	45
21	Saale-Orla-Kreis	20	26	9	11	3 948	6	4	7	9
22	Greiz	49	55	10	20	7 072	11	9	11	15
23	Altenburger Land	32	81	24	25	11 518	14	10	14	19
24	Thüringen	1 058	2 068	1 187	1 294	367 894	435	528	939	1 001
	davon									
25	kreisfreie Städte	182	602	382	393	108 699	70	164	311	324
26	Landkreise	876	1 466	805	901	259 195	365	363	628	677
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Oktober bis Dezember 2016	1 153	2 045	1 242	1 286	332 780	478	537	918	1 012

*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
Dezember 2017**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	
8 628	34	24	36	6 824	17	439	364	8	18 500	1
17 974	4	2	4	658	3	20	32	-	3 879	2
3 947	9	8	9	2 830	1	32	41	6	8 220	3
-	-	-	-	-	3	8	11	-	1 499	4
13 828	1	1	1	253	4	50	100	2	10 579	5
1 421	4	4	4	1 215	1	-	1	-	30	6
7 086	27	21	30	6 336	5	25	44	-	1 966	7
9 664	27	19	28	5 654	8	14	24	-	2 798	8
10 911	29	22	31	6 107	18	30	49	-	5 186	9
7 042	30	21	30	6 192	15	99	157	-	5 320	10
2 949	14	11	14	2 949	10	6	14	-	796	11
6 013	23	18	23	5 263	9	87	100	-	9 818	12
7 595	31	21	33	5 555	15	47	69	-	7 370	13
6 139	19	14	19	4 230	10	270	246	12	9 950	14
5 346	20	17	20	5 346	3	19	38	1	1 759	15
10 643	17	13	18	3 343	9	5	11	-	999	16
4 461	18	14	19	4 060	7	18	30	-	1 959	17
4 855	11	10	12	2 174	8	96	101	7	9 321	18
6 787	17	14	18	4 017	8	12	23	-	1 444	19
6 447	24	17	25	5 437	10	30	42	1	2 554	20
1 377	6	4	7	1 377	3	11	16	-	929	21
2 517	11	9	11	2 517	14	23	44	-	1 763	22
3 061	14	10	14	3 061	5	29	75	-	7 548	23
148 691	390	296	406	85 398	186	1 371	1 627	37	114 187	24
45 798	52	39	54	11 780	29	550	548	16	42 707	25
102 893	338	257	352	73 618	157	821	1 080	21	71 480	26
148 273	448	344	470	96 584	171	1 159	1 729	4	104 765	27

**6. Baugenehmigungen ¹⁾ für Wohn-
Hochbau
Januar bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	
				insgesamt	Wohnfläche				insgesamt	Wohnfläche
				Anzahl	100 m ²				Anzahl	100 m ²
1	Stadt Erfurt	316	592	583	575	132 212	161	194	367	397
2	Stadt Gera	119	98	285	257	44 642	46	91	183	192
3	Stadt Jena	235	414	256	247	131 157	72	93	194	181
4	Stadt Suhl	73	13	78	83	15 810	22	24	47	46
5	Stadt Weimar	100	210	163	211	54 491	40	98	168	178
6	Stadt Eisenach	61	71	132	106	34 082	27	30	61	54
7	Eichsfeld	340	386	323	405	83 908	163	164	217	313
8	Nordhausen	236	273	231	270	58 552	98	111	193	214
9	Wartburgkreis	395	616	373	379	95 317	181	150	288	296
10	Unstrut-Hainich-Kreis	364	286	353	398	72 521	157	131	190	253
11	Kyffhäuserkreis	175	159	87	122	37 624	51	42	56	80
12	Schmalkalden-Meiningen	326	496	229	297	95 989	134	121	158	221
13	Gotha	341	673	368	353	94 486	134	141	285	292
14	Sömmerda	189	507	135	158	56 846	83	69	115	108
15	Hildburghausen	116	144	88	126	29 056	75	65	79	115
16	Ilm-Kreis	284	1 250	478	376	143 804	127	150	349	289
17	Weimarer Land	274	167	278	328	53 024	125	109	161	217
18	Sonneberg	107	223	154	124	39 892	39	45	89	80
19	Saalfeld-Rudolstadt	239	165	135	220	56 014	101	88	128	167
20	Saale-Holzland-Kreis	222	590	224	258	96 479	87	88	154	176
21	Saale-Orla-Kreis	138	63	146	129	24 606	49	44	67	82
22	Greiz	264	305	151	173	50 609	76	68	106	130
23	Altenburger Land	176	155	151	172	44 474	72	57	94	114
24	Thüringen	5 090	7 853	5 401	5 766	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195
	davon									
25	kreisfreie Städte	904	1 397	1 497	1 478	412 394	368	530	1 020	1 049
26	Landkreise	4 186	6 456	3 904	4 288	1 133 201	1 752	1 642	2 729	3 146
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
27	Januar bis Dezember 2016	5 340	5 778	7 611	7 097	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999

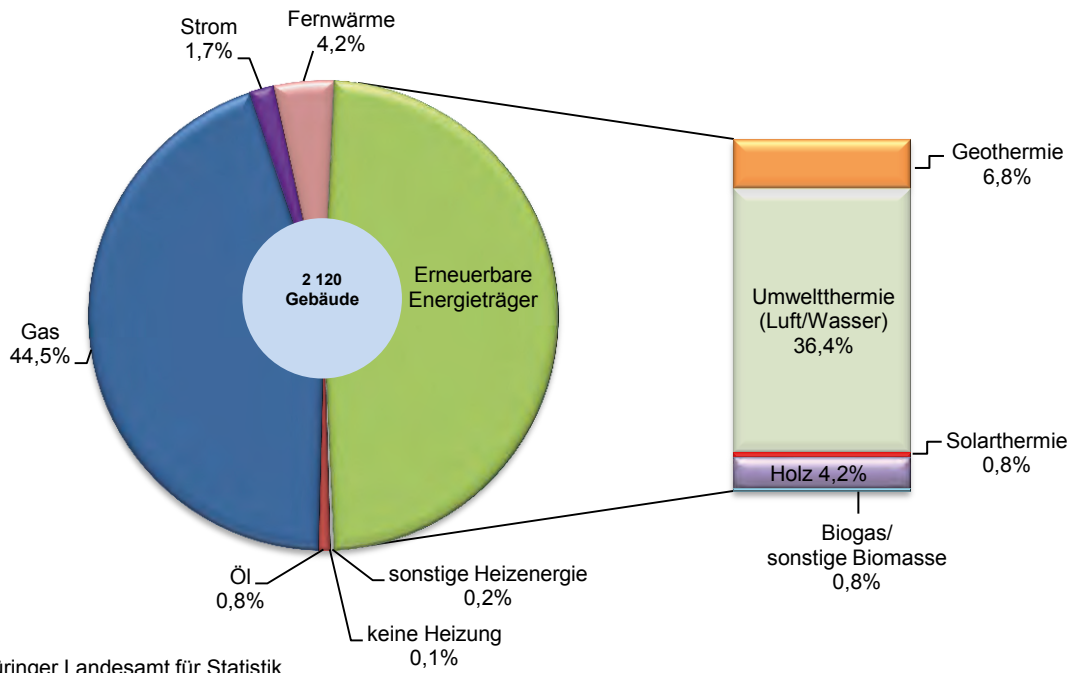
¹⁾ von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohngebäude nach Kreisen
insgesamt
Dezember 2017**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
50 695	151	112	162	32 819	40	678	618	9	47 577	1
27 017	41	32	47	9 701	16	54	94	-	6 404	2
29 102	65	56	73	18 217	10	161	356	6	24 450	3
6 765	17	11	18	3 095	13	19	29	1	3 386	4
29 601	27	19	28	5 534	11	61	129	2	14 382	5
8 656	17	14	17	3 838	11	98	110	-	7 376	6
44 530	155	140	170	38 139	40	170	261	7	17 548	7
32 326	91	66	93	18 338	53	160	237	-	16 284	8
43 852	177	130	183	37 698	70	226	319	1	25 406	9
36 820	154	123	161	34 170	61	158	250	1	12 552	10
11 093	50	41	52	10 598	31	69	128	-	17 141	11
35 848	130	110	131	32 368	51	356	450	2	31 519	12
40 538	120	87	127	24 610	57	730	654	-	33 606	13
20 023	75	55	82	15 688	31	404	447	13	22 177	14
19 456	74	64	75	18 956	17	61	102	2	7 034	15
39 946	113	82	121	22 904	54	1 429	1 182	23	72 538	16
30 603	120	91	123	26 963	41	85	145	1	8 628	17
12 836	37	29	40	7 790	30	151	184	7	16 395	18
25 032	96	73	101	20 574	32	86	137	-	8 301	19
26 585	79	60	84	18 382	34	268	370	1	21 703	20
11 439	47	39	49	10 526	24	43	72	-	3 050	21
19 606	73	57	74	16 518	64	234	279	29	16 298	22
16 074	70	53	71	15 014	26	85	166	1	16 320	23
618 443	1 979	1 545	2 082	442 440	817	5 788	6 719	106	450 075	24
151 836	318	244	345	73 204	101	1 071	1 337	18	103 575	25
466 607	1 661	1 301	1 737	369 236	716	4 717	5 383	88	346 500	26
719 513	2 019	1 602	2 107	434 271	720	3 297	4 774	66	346 530	27

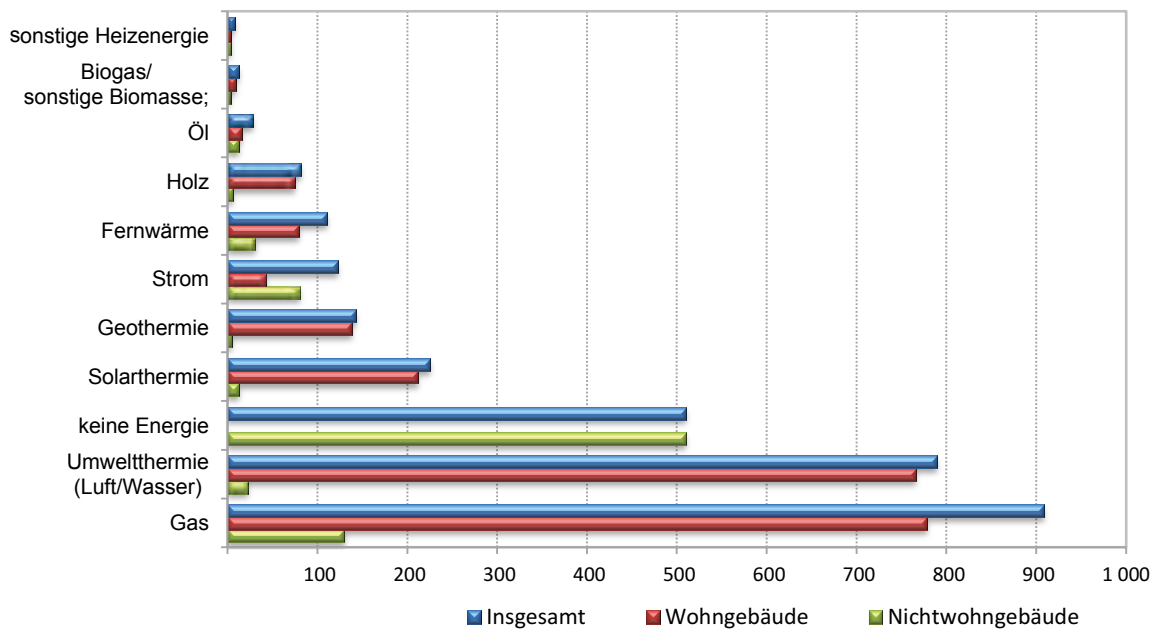
**5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Heizung
Januar bis Dezember 2017**

- Anzahl -



**6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung
Januar bis Dezember 2017**

- Anzahl -



7. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen			Anzahl	
Keine Energie ¹⁾	2	2	2	-	-	-
Konventionelle Energie	996	1 536	889	46	61	555
davon						
Öl	17	20	15	1	1	3
Gas	943	1 457	839	45	59	528
Strom	36	59	35	-	1	24
Erneuerbare Energie	1 029	1 261	951	49	29	212
davon						
Geothermie	144	204	135	3	6	63
Umweltthermie ²⁾	771	900	712	41	18	106
Solarthermie	16	16	16	-	-	-
Holz	89	108	81	4	4	19
Biogas/Biomethan	2	3	1	1	-	-
sonstige Biomasse	7	30	6	-	1	24
Fernwärme/Fernkälte	88	900	30	8	50	854
Sonstige ³⁾	5	50	4	-	1	46
Insgesamt	2 120	3 749	1 876	103	141	1 667

8. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie ¹⁾	488	-	47	377	35	123	64
Konventionelle Energie	214	27	5	129	65	46	43
davon							
Öl	26	2	1	12	6	2	11
Gas	155	21	4	95	50	36	25
Strom	33	4	-	22	9	8	7
Erneuerbare Energie	71	9	1	34	14	14	25
davon							
Geothermie	8	3	-	4	1	1	1
Umweltthermie ²⁾	35	6	-	18	6	10	9
Solarthermie	1	-	-	-	-	-	1
Holz	23	-	-	10	6	2	13
Biogas/Biomethan	3	-	1	1	1	-	1
sonstige Biomasse	1	-	-	1	-	1	-
Fernwärme/Fernkälte	38	6	-	16	7	6	11
Sonstige ³⁾	6	1	-	4	2	2	-
Insgesamt	817	43	53	560	123	191	143

1) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 3) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.

9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
					Gebäude	Wohnungen
Anzahl						
Keine Energie ¹⁾	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	837	1 463	731	46	60	640
davon						
Öl	16	19	14	1	1	3
Gas	778	1 250	686	40	52	484
Strom	43	194	31	5	7	153
Erneuerbare Energie	1 200	1 447	1 112	54	34	227
davon						
Geothermie	138	194	130	3	5	58
Umweltthermie ²⁾	766	898	708	39	19	112
Solarthermie	212	251	199	7	6	38
Holz	75	94	67	4	4	19
Biogas/Biomethan	2	3	1	1	-	-
sonstige Biomasse	7	7	7	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	79	790	30	3	46	754
Sonstige ³⁾	4	49	3	-	1	46
Insgesamt	2 120	3 749	1 876	103	141	1 667

10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
		Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude				
Anzahl							
Keine Energie ¹⁾	510	-	45	401	55	125	64
Konventionelle Energie	222	28	6	120	50	50	57
davon							
Öl	12	1	1	9	4	2	1
Gas	130	16	5	68	33	27	31
Strom	80	11	-	43	13	21	25
Erneuerbare Energie	50	12	2	22	11	9	13
davon							
Geothermie	5	3	-	2	1	-	-
Umweltthermie ²⁾	23	7	-	11	3	7	5
Solarthermie	13	2	-	6	4	2	4
Holz	6	-	-	3	3	-	3
Biogas/Biomethan	3	-	2	-	-	-	1
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	31	2	-	15	6	6	9
Sonstige ³⁾	4	1	-	2	1	1	-
Insgesamt	817	43	53	560	123	191	143

1) Ab Berichtsjahr 2012 wird das Merkmal "Passivhaus" nicht mehr erfragt. - 2) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie) - 3) Ab Berichtsmontat Januar 2010 sind die Werte "Koks/Kohle" in "Sonstige" enthalten.

11. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis Dezember 2017 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie
Neubau

Lfd	Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie: insgesamt					ohne Heizung
			davon sind ...					
			ausgestattet mit					
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	
Neubau Insgesamt								
1	Wohngebäude zusammen	2 120	88	16	1 987	15	12	2
2	darin: Wohnungen	3 749	900	172	2 561	79	35	2
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 876	30	9	1 817	7	11	2
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	103	8	1	91	3	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	134	49	4	77	4	-	-
6	darin: Wohnungen	1 437	849	45	523	20	-	-
7	Wohnheime	7	1	2	2	1	1	-
8	darin: Wohnungen	230	5	116	39	46	24	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	49	29	1	19	-	-	-
10	darin: Wohnungen	480	305	21	154	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	817	38	7	237	-	47	488
	davon:							
12	Anstaltsgebäude	18	5	2	10	-	1	-
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	43	6	-	34	-	3	-
14	Landwirtsch. Betriebsgebäude	53	-	-	6	-	-	47
15	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	560	16	3	133	-	31	377
	darunter:							
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	123	7	2	64	-	15	35
17	Handelsgebäude	39	4	-	26	-	3	6
18	Warenlagergebäude	152	2	-	26	-	7	117
19	Hotels und Gaststätten	12	3	1	6	-	1	1
20	Sonstige Nichtwohngebäude	143	11	2	54	-	12	64
Neubau Fertigteilbau								
1	Wohngebäude zusammen	382	20	-	355	2	5	-
2	darin: Wohnungen	702	192	-	435	47	28	-
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	351	15	-	331	1	4	-
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	16	-	-	16	-	-	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	13	5	-	8	-	-	-
6	darin: Wohnungen	249	177	-	72	-	-	-
7	Wohnheime	2	-	-	-	1	1	-
8	darin: Wohnungen	70	-	-	-	46	24	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	4	2	-	2	-	-	-
10	darin: Wohnungen	99	63	-	36	-	-	-
11	Nichtwohngebäude zusammen	360	19	3	119	-	25	194
	davon:							
13	Anstaltsgebäude	6	3	1	1	-	1	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	20	1	-	17	-	2	-
17	Landwirtsch. Betriebsgebäude	26	-	-	3	-	-	23
19	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	268	10	1	83	-	19	155
	darunter:							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	80	6	1	45	-	8	20
23	Handelsgebäude	19	-	-	11	-	3	5
25	Warenlagergebäude	109	2	-	21	-	6	80
27	Hotels und Gaststätten	4	2	-	2	-	-	-
29	Sonstige Nichtwohngebäude	40	5	1	15	-	3	16

